

Eine Verabredung

A Eine E-Mail



Antworten Allen antworten Weiterleiten

Von: Carlson, Kate <Carlson@techno...>

An: Christian

Cc:

Gesendet: Donnerstag, 19. Juni 2004 10:34

Betreff: Hallo!

Hallo Christian,
jetzt schreibe ich mal auf Deutsch. Ich bin schon drei Wochen im Deutschkurs. Ich kenne schon viele Wörter.
Am Vormittag bin ich hier im Büro, am Nachmittag bin ich im Kurs. Am Abend lerne ich noch zu Hause. Das ist anstrengend, aber auch sehr interessant.
Jetzt habe ich Pause. Meine Kollegen trinken Kaffee. Sie sind alle sehr nett und sie sprechen gut Englisch. Aber sie benutzen immer den Familiennamen und sagen „Sie“, nicht „du“. Aber wir sind doch Kollegen!
Hast du viel Arbeit? Wann machst du morgen Feierabend? Oder bist du morgen nicht da? Hast du am Abend ein bisschen Zeit? Oder arbeitest du? Du isst doch oft im Restaurant zu Abend - gehen wir morgen zusammen essen? Morgen ist Freitag - am Freitag lerne ich nicht.
Schreibst du mal?!

☺ Kate

- 1 Lesen Sie schnell und antworten Sie.
 - 1 Ist diese E-Mail dienstlich oder privat?
 - 2 Was lernt Kate: Englisch oder Deutsch?
 - 3 Was möchte sie: Mit Christian essen oder mit Christian lernen?
- 2 Was antwortet Christian Bühler? Passt Antwort 1 oder Antwort 2?

Von: Christian, Buehler <c.buehler@terraquadra.de>

An: Kate

Cc:

Gesendet: Donnerstag, 19. Juni 2004 17:12

Betreff: Re: Hallo!

Auch Hallo,
lese gerade deine nette Mail, erst jetzt.
Bin ziemlich im Stress, habe absolut keine Zeit. Morgen beginnt mein Seminar. Es geht bis Montag.
Dein Deutsch ist super! Aber leider habe ich morgen keine Zeit!
Wie ist es Freitag in einer Woche?

Grüß - Christian

1

Von: Christian, Buehler <c.buehler@t-online.de>

An: Kate

Cc:

Gesendet: Donnerstag, 19. Juni 2004 17:12

Betreff: Re: Hallo!

Liebe Kate!
Entschuldigung, dass ich erst jetzt schreibe. Ich habe viel Arbeit, keine Pausen. Vielen Dank für deine Einladung morgen Abend. Ich esse gern bei dir!
Du schreibst schon sehr gut Deutsch, sprichst du jetzt auch so gut?
Schreib mir schnell noch einmal deine Adresse!
Bis bald

Christian

2

- 3 Lesen Sie die E-Mails noch einmal. Was ist richtig r? Was ist falsch f?

- 1 Christian lernt schon einen Monat lang Englisch. f
- 2 Kate ist am Nachmittag im Deutschkurs.
- 3 Sie arbeitet bei der Firma terraquadra.
- 4 Die Kollegen haben Pause, aber Kate arbeitet.
- 5 Kate benutzt gern den Vornamen, nicht den Familiennamen.

- 4 Warum benutzen Kate und Christian *du*? Was glauben Sie?

VERBEN: Präsens								
ich		habe	lerne			arbeite	spreche	esse
du			lernst					
er/sie/es	ist	hat	lernt			arbeitet		isst
wir		haben	lernen			arbeiten	sprechen	
ihr	seid	habt	lernt			arbeitet		esst
sie/Sie	sind	haben	lernen	schreiben	machen			essen

B Du und Sie. Schreiben Sie.

- 1 Wie heißen Sie? Wie heißt du? 4 Was sind Sie von Beruf? _____
 2 Woher kommen Sie? _____ 5 Haben Sie Kinder? _____
 3 Wie alt sind Sie? _____ 6 Arbeiten Sie in Stuttgart? _____

C Du oder Sie?

1 Was sagen die Leute?

A



B



C



D



E



F



2 Hören Sie sechs Kurzdialoge. Welche Situation passt zu welchem Bild?

- Situation 1: F Situation 3: _____ Situation 5: _____
 Situation 2: _____ Situation 4: _____ Situation 6: _____

3 Wie ist das in Ihrem Land, in Ihrer Sprache: *du* oder *Sie*? Und in folgenden Situationen?

- Chef und Mitarbeiter
- Ehemann und Ehefrau
- Studenten und Professor
- Vater und Kind

D Rollenspiele

1 Spielen Sie Kate und Christian am Telefon, wie in den E-Mails in Aufgabe A.



2 PARTNER **A** benutzt Datenblatt A8 S. 152. PARTNER **B** benutzt Datenblatt B8 S. 164.

3 Fragen Sie in der Klasse. Benutzen Sie *du* und fragen Sie wie in Aufgabe B. Machen Sie Notizen. Berichten Sie.